

Externe Stellenausschreibung Reg.-Nr. 4-14493/22-D b

Modern, vernetzt, traditionsbewusst: Die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg (MLU) ist die größte Hochschule des Landes Sachsen-Anhalt. Sie kann auf eine Geschichte von über 500 Jahren zurückblicken und hat heute rund 20.000 Studierende. Die Forschungsschwerpunkte der MLU liegen in den Material- und Biowissenschaften, der Aufklärungs- sowie der Gesellschafts- und Kulturforschung.

Ab 2023 ist das Historische Datenzentrum Sachsen-Anhalt Co-Applicant des Konsortiums NFDI4Memory. Das Konsortium vertritt historisch arbeitende Disziplinen und ist eingebunden in die bundesweite Initiative zum Aufbau einer nationalen Forschungsdateninfrastruktur (NFDI). In der NFDI werden Datenbestände von Wissenschaft und Forschung für das gesamte deutsche Wissenschaftssystem systematisch erschlossen, vernetzt und nachhaltig sowie qualitativ nutzbar gemacht. Über 80 Institutionen sind an 4Memory beteiligt, um das Forschungsdatenmanagement in unserer Fachcommunity systematisch und nachhaltig zu verbessern.

An der Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg, Philosophische Fakultät I, Institut für Geschichte: Historisches Datenzentrum Sachsen-Anhalt, ist ab dem 01.03.2023, die bis zu auf 5 Jahre befristete Stelle einer*eines

Wissenschaftlichen Mitarbeiterin*Mitarbeiters (Data Scientist: Mittelalter/Frühe Neuzeit) (m-w-d)

in Vollzeit zu besetzen.

Die Vergütung erfolgt je nach Aufgabenübertragung und Erfüllung der persönlichen Voraussetzungen bis zur Entgeltgruppe 13 TV-L.

Arbeitsaufgaben:

- Konzeption und Entwicklung von Methoden und Werkzeugen zur Datenkuration, Qualitätsmessung und Analyse historischer Daten mit Schwerpunkt Geschichte des Mittelalters und der Frühen Neuzeit sowie ortsbezogene Daten (z. B. Wirtschafts- und Sozialgeschichte, berufs- und ortsbezogene Daten, Religionsgeschichte)
- Konzeption und Aufbau einer Agentur für Datenkuration als Dienstleistungsangebot für wissenschaftliche Projekte einschließlich Projektberatung
- Entwicklung und Koordination geschichtswissenschaftlicher Datenstandards und Taxonomien
- Vertretung und Präsentation von NFDI4Memory (Task Area 2: „Data Connectivity“) in Gremien der NFDI und anderen Wissenschaftsforen sowie auf wissenschaftlichen Tagungen (einschließlich Publikation von Ergebnissen)
- Konzeption und Durchführung von Workshops, Beratungen und Veranstaltungen zur Datenkuration am Historischen Datenzentrum Sachsen-Anhalt
- Aufbau, Pflege und Dokumentation von Normdaten, Taxonomien und Vokabularen

Voraussetzungen:

- Abgeschlossenes wissenschaftliches Hochschulstudium und nach Möglichkeit Promotion in den Geistes-, Informations- oder Sozialwissenschaften mit einem erkennbaren Schwerpunkt im Bereich von Digital Humanities (Normdaten, Taxonomien, Datenmanagement), ortsbezogenen Daten und Geschichte des Mittelalters bzw. der Frühen Neuzeit
- Erfahrungen und Kompetenzen in der Koordination internationaler Vernetzungsprojekte sowie der Konzeption und Durchführung interdisziplinärer Workshops
- Kenntnisse im Umgang mit Techniken und Verfahrensweisen des Linked Open Data, (z. B. Wikidata, digi-Cult.xTree oder Dante) sowie Angeboten der GND-Kooperative
- Erfahrungen mit Normdaten, Taxonomien und ihrem Management
- Sehr gute Englisch- und Deutschkenntnisse
- Service- und lösungsorientierte Arbeitsweise
- Teamfähigkeit und ausgezeichnete Kommunikations- und Organisationsfähigkeiten

Bewerbungen von Schwerbehinderten werden bei gleicher Eignung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Frauen werden nachdrücklich aufgefordert, sich zu bewerben. Bewerber*innen mit einem Abschluss, der nicht an einer deutschen Hochschule erworben wurde, müssen zum Nachweis der Gleichwertigkeit eine Zeugnisbewertung für ausländische Hochschulqualifikationen (Statement of Comparability for Foreign Higher Education Qualifications) der Zentralstelle für ausländisches Bildungswesen (<https://www.kmk.org/zab/central-office-for-foreign-education>) vorlegen.

Bei Rückfragen wenden Sie sich bitte an Frau Katrin Moeller, Tel.: 0345 55- 24 286, E-Mail: katrin.moeller@geschichte.uni-halle.de.

Ihre Bewerbung richten Sie bitte unter Angabe der Reg.-Nr. 4-14493/22 b mit den üblichen Unterlagen bis zum 15.01.2023 mit dem Betreff: Reg.-Nr.... an die Martin-Luther-Universität Halle-Wittenberg,

Sabine Häsel
Emil-Abderhalden-Str. 26/27
Raum 1.05.0
06099 Halle (Saale)
sabine.haeseler@geschichte.uni-halle.de.

Die Ausschreibung erfolgt unter Vorbehalt eventueller haushaltsrechtlicher Restriktionen.

Bewerbungskosten werden von der Martin-Luther-Universität nicht erstattet. Bewerbungsunterlagen werden nur zurückgesandt, wenn ein ausreichend frankierter Rückumschlag beigefügt wurde. Eine elektronische Bewerbung ist erwünscht.